

Hauptamt und Personalverwaltung
Sachbearbeiterin: Frau Jana Fröhlich

Beschlussvorlage

Abt. 1/134/2017

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	21.03.2017	öffentlich

Top Nr. 6

Vereinbarung zur Obdachlosenberatung in Pullach mit der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband München-Land e. V. (AWO)**Anlagen:**

Kostenaufstellung pro Jahr (nichtöffentliche Anlage)
Kurzkonzept
Vereinbarung (nichtöffentliche Anlage)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung zur Obdachlosenberatung zwischen der Gemeinde Pullach i. Isartal und der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband München-Land e. V. zum 01.04.2017 zu.

Die anteiligen erforderlichen Mittel für das Jahr 2017 in Höhe von 17.030,00 € werden im Haushalt 2017 vorgesehen.

Begründung:

Derzeit sind in der Gemeinde Pullach i. Isartal fünf obdachlose Männer, zwei obdachlose Frauen und zwei obdachlose Babys (fünf Monate alt) in dem Gemeindewohnheim untergebracht. Weiter leben zwei Obdachlose auf der Straße.

Am 22.02.2017 fand ein Gespräch mit Herrn Wallner (Einrichtungsleiter) und Frau Fees (Sozialarbeiterin) von der AWO Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit statt. Frau Fees betreut bereits die Obdachlosen der Gemeinden Planegg, Gräfelfing und Höhenkirchen-Siegertsbrunn und gab uns einen kleinen Einblick per Power-Point in ihre Arbeit.

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter der Gemeinde Planegg, die bereits seit 2006 mit der AWO zusammenarbeitet, konnte dieser nur Positives berichten. Die Unterkunft mit ca. 30 Betten, die immer zu 80% ausgelastet war, ist jetzt nur noch mit zwei bis drei Obdachlosen belegt.

Auch von der Sachbearbeiterin der Gemeinde Gräfelfing, die seit 2009 mit der AWO zusammenarbeitet, wird über eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der AWO berichtet.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der AWO ist in der Gemeinde Gräfelfing seit Jahren die Anzahl der Bewohner in ihrer gemeindlichen Obdachlosenunterkunft gering und gleichzeitig werden die betroffenen Menschen in ein von Normalität geprägtes soziales Umfeld zurückgeführt.

Die Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn arbeitet seit 2014 mit der AWO erfolgreich zusammen. Auch diese Gemeinde hat sehr positive Erfahrungen gemacht.

Wenn die AWO zum 01.04.2017 mit der Obdachlosenberatung beauftragt wird, kann über die ersten Entwicklungen bereits am 16.05.2017 im Sozialausschuss berichtet werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Tausendfreund'.

Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin